

Windenergie im Vorranggebiet "Häuschenshöhe"

Beteiligung der Kommunen Elsenfeld/Eschau/Hausen/Leidersbach?

Einladung zum Infoabend

für alle Bürgerinnen und Bürger aus den Kommunen Elsenfeld, Eschau, Hausen und Leidersbach

07. Juli 2026

zwischen 17:30 und 21:30 Uhr

📍 **Veranstaltungsort**
Bürgerzentrum Elsenfeld
Mühlweg 9
63820 Elsenfeld

Im neuen Regionalplan ist auf der interkommunalen Fläche "Häuschenshöhe" ein Windvorranggebiet (W38) ausgewiesen. Für Flächen im Gebiet haben erste Planungen für einen Windpark begonnen. Es besteht das Angebot des Projektierers an die umliegenden Kommunen Elsenfeld, Eschau, Hausen und Leidersbach, sich dem Projekt anzuschließen. Die Kommunen informieren daher gemeinsam über den aktuellen Planungsstand, über die Chancen und mögliche Auswirkungen der Windenergie vor Ort und bieten Raum für Fragen und Austausch.

Ablauf

- 17:30 Themenstände**
 - persönlicher Austausch an Informationsständen
 - Sammlung von Fragen
- 18:30 Plenum: Begrüßung und gemeinsame Information zum Planungsstand (Vortrag)**
- 19:00 Themenstände**
 - persönlicher Austausch an Informationsständen
 - Sammlung von Fragen
- ca. 20:00 Plenum: Beantwortung der gesammelten Fragen**
- 20:45 Ausblick und Abschluss**
- 21:00 Ende Programm**
- bis 21:30 Ausklang mit Gesprächen**

Themen der Veranstaltung

- Rechtliche Planungsgrundlagen
- Grundlagen zur Windenergie: Technik, Auswirkungen auf Menschen und Umwelt
- Vorranggebiet "Häuschenshöhe": Historie, Planungsstand und mögliche Beteiligung der Kommunen Elsenfeld, Eschau, Hausen und Leidersbach – Nutzen für die Kommunen und Bürgerbeteiligung
- Planung eines Windparks im Windvorranggebiet W38 "Häuschenshöhe" und lokale Auswirkungen
- Naturschutz und Wind im Wald
- Kritik und Perspektive der lokalen Bürgerinitiativen

Weiterführende Informationen

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Sie können den Besuch des Infoabends nach Ihren zeitlichen Möglichkeiten planen. An den Themenständen werden alle wesentlichen Informationen bereitgestellt und Ihre Fragen im persönlichen Gespräch beantwortet. Offen gebliebene Fragen werden zum Ende der Veranstaltung im Plenum beantwortet und auf den Webseiten der Kommunen bereitgestellt.



Die Veranstaltung wird von den Windkümmerern® Unterfranken konzipiert und moderiert. Die Windkümmerer® beraten und unterstützen Kommunen im Auftrag der Landesagentur für Energie und Klimaschutz (LENK) neutral beim Ausbau der Windenergie vor Ort. Mehr Informationen unter www.lenk.bayern.de/themen/energiewende/windkueemmerer_kommunen